



## Niederschrift

### **17-004. Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses des Kreistages Bergstraße**

**am Freitag, 28.10.2011**, 08:00 Uhr bis 09:10 Uhr,

im Sitzungssaal "Bergstraße" (Raum 3019) des Landratsamtes in Heppenheim, Graben 15

### Tagesordnung

- Punkt 1 Kreditportfoliomanagement  
Änderung der Richtlinien des Kreises Bergstraße für den Einsatz derivativer Finanzierungsinstrumente  
Vorlage: 17-0264
- Punkt 2 Eigenbetrieb Neue Wege - Feststellung Jahresabschluss 2010  
Vorlage: 17-0237
- Punkt 3 Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft - Feststellung Jahresabschluss 2010  
Vorlage: 17-0260
- Punkt 4 Überplanmäßiger Aufwand für die Bereiche Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII - Produkte 3010 bis 3060) und nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG - Produkt 3080) und Freigabe gesperrter Mittel bei Produkt 3080  
Vorlage: 17-0245
- Punkt 5 Erste Evaluation des Pilotprojekts "Das Heppenheimer Schul- und Jugendhilfemodell"  
Vorlage: 17-0250
- Punkt 6 Vollzug des Haushaltes 2011; Bericht über die Erfüllung der Genehmigungsaufgaben  
Vorlage: 17-0265
- Punkt 7 Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen
- Punkt 7.1 Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen;  
hier: Informationsveranstaltung der Verwaltung zum doppelten Haushalt am 16. November 2011
- Punkt 7.2 Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen;  
hier: Information und Aussprache über Aufgabenzuständigkeit und Struktur des LWV Hessen
- Punkt 7.3 Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen;  
hier: Zweckverband Abfallwirtschaft Kreis Bergstraße - personelle Besetzung der Geschäftsführung
- Punkt 7.4 Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen;  
hier: Dank an Finanzdezernenten Thomas Metz

**Anwesende:**

**Ausschussvorsitzender:**

Fiedler, Josef SPD

**Ausschussmitglieder:**

Arnold, Hermann Peter	CDU	
Heitland, Birgit	CDU	in Vertretung für Oliver Roeder
Kempf, Bastian	CDU	
Schneider, Gottfried	CDU	in Vertretung für Joachim Kunkel
Fiedler, Josef	SPD	siehe auch Vorsitzender
Herbert, Gerhard	SPD	
Kaltwasser, Jürgen	SPD	
Schäffer, Manfred	GRÜNE	
Dr. Greif, Martin	FREIE WÄHLER	ab TOP 3
von Hunnius, Roland	FDP	

**Fraktionsvertreter/in mit beratender Stimme (§ 62 Abs. 4 HGO i.V. mit § 33 HKO):**

Hoch, Haymo	REP
Zenker, Veronika	DIE LINKE

**Fraktionsvorsitzende:**

Schneider, Gottfried	CDU	siehe auch Ausschussmitglieder
Hechler, Katrin	SPD	(ab TOP 3)
Hoch, Haymo	REP	siehe auch Fraktionsvertreter/in mit .....
Zenker, Veronika	DIE LINKE	siehe auch Fraktionsvertreter/in mit .....

**Kreisausschuss:**

Metz, Thomas	CDU	Erster Kreisbeigeordneter
--------------	-----	---------------------------

**Gast:**

Herr Stahl	CURACON GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (zu TOP 2)
------------	--

**Verwaltung:**

Goliasch, Gerhard	Finanz- und Rechnungswesen
Medert, Martin	Finanz- und Rechnungswesen
Mews, Norbert	Jugendamt (bis TOP 5)
Pfaff, Susanne	Jugendamt (bis TOP 5)
Vinzenz, Werner	Gebäudewirtschaft (bis TOP 3)
Eberle, Hans	Gebäudewirtschaft (bis TOP 3)
Koob, Michael	Gebäudewirtschaft (bis TOP 3)
Lienert, Stefan	Gebäudewirtschaft (bis TOP 3)
Rechmann, Stefan	Eigenbetrieb Neue Wege (bis TOP 2)

**Schriftführer:**

Fasser, Helmut	Kreistagsbüro und Büro des Kreisausschusses
----------------	---

Ausschussvorsitzender Fiedler eröffnete um 08:00 Uhr die 17-004. Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses des Kreistages, begrüßte die Erschienenen und stellte die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Einwendungen gegen Ladung und Tagesordnung wurden nicht erhoben. Ausschussvorsitzender Fiedler wies darauf hin, dass der Tagesordnungspunkt 5 "Überplanmäßige Aufwendungen des Jugendamtes" von der Verwaltung als zum jetzigen Zeitpunkt nicht erforderlich zurückgezogen worden sei und gegebenenfalls Aufruf bei der nächsten Sitzungsrunde erfolge.

Die Tagesordnungspunkte 2 und 3 der Einladung wurden in allseitigem Einvernehmen getauscht.

Sodann wurde in die Beratung der Tagesordnung eingetreten.

## **Tagesordnung**

**Punkt 1:** **Kreditportfoliomanagement**  
**Änderung der Richtlinien des Kreises Bergstraße für den Einsatz derivativer Finanzierungsinstrumente**  
**Vorlage: 17-0264**

### **Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

"Der Kreistag beschließt, die Richtlinien des Kreises Bergstraße für den Einsatz derivativer Finanzierungsinstrumente unter Ziffer 5.1. Absatz 2 hinsichtlich der stimmberechtigten Mitglieder des Portfoliobeirats wie folgt zu ändern:

'5 stimmberechtigte Mitglieder

- Landrat
- Kreisbeigeordnete/-r, die/der für das Finanzwesen zuständig ist
- 2 weitere Mitglieder des Kreisausschusses
- Leitung Finanz- und Rechnungswesen

Sofern sich das Finanzwesen im Dezernatsbereich des Landrats befindet, gehört dem Beirat noch ein Mitglied des Kreisausschusses an, sodass die Zahl der stimmberechtigten Mitglieder unverändert bleibt."

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig.

**Punkt 2:** **Eigenbetrieb Neue Wege - Feststellung Jahresabschluss 2010**  
**Vorlage: 17-0237**

Herr Stahl von der CURACON GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Zweigniederlassung Darmstadt, gab zu dem Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses mündliche Erläuterungen.

Hinsichtlich des den Ausschussmitgliedern vorliegenden und als "Unverbindliches An-

sichtsexemplar" gekennzeichneten kompletten Prüfberichts bestätigte er die Übereinstimmung mit dem dem Eigenbetrieb vorgelegten Originalbericht. Die Kennzeichnung erfolge aus rechtlichen Gründen.

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Kreistag, gemäß § 27 Absatz 3 i. V. m. § 30 Eigenbetriebsgesetz den geprüften und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss des Wirtschaftsjahres 2010 des Eigenbetriebes Neue Wege Kreis Bergstraße festzustellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig.

**Punkt 3: Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft - Feststellung Jahresabschluss 2010  
Vorlage: 17-0260**

Vorsitzender Fiedler berichtete vom einstimmigen zustimmenden Votum der Betriebskommission.

Laut Herrn Koob kann der von Herrn Grieshaber, Schüllermann und Partner AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und Steuerberatungsgesellschaft, in der Betriebskommissionssitzung gehaltene Powerpoint-Vortrag dem Protokoll beigefügt bzw. den Ausschussmitgliedern zur Verfügung gestellt werden.

**Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

"Der Kreistag stellt gemäß § 27 Abs. 3 i. V. m. den §§ 5 Nr. 11 und 30 EigBGes den der Vorlage 17-0260 als Anlage beigefügten Jahresabschluss mit Lagebericht 2010 für den Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft fest."

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig.

**Punkt 4: Überplanmäßiger Aufwand für die Bereiche Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII - Produkte 3010 bis 3060) und nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG - Produkt 3080) und Freigabe gesperrter Mittel bei Produkt 3080  
Vorlage: 17-0245**

Erster Kreisbeigeordneter Metz gab Erläuterungen zu den Sachverhalten. Er und die Vertreter der Verwaltung beantworteten Fragen aus der Mitte des Ausschusses zu den aufgeführten Produkten, insbesondere den Produkten 3070 (Heranziehung nicht in Anspruch genommener Mittel für Transferleistungen zur Deckung der Mehrausgaben), 3020, 3030

und 3060 (Spannungsverhältnis zwischen Prognosen und tatsächlichen Entwicklungen). Durch die zahlenmäßigen Veränderungen bei den einzelnen Produkten ergeben sich keine Veränderungen beim Gesamthaushalt. Der Verwaltung wurde grundsätzliches Lob für die übersichtliche und transparente Vorlage gezollt.

Angesprochen und richtig gestellt wurde, dass der letzte Absatz des Beschlussvorschlages der Verwaltungsvorlage lediglich eine Beschlussfassung des Kreisausschusses erforderte und nicht der in der Beratungsfolge der Vorlage genannten Folgegremien.

### **Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

"Der Kreistag bewilligt gemäß § 52 HKO in Verbindung mit § 114g HGO überplanmäßige Aufwendungen in Höhe von bis zu 1.255.000 € bei den Produkten 3010 bis 3060 (Transferaufwendungen nach Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch; SGB XII) und 3080 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Asylbewerberleistungsgesetz) wie in der Vorlage dargestellt.

Die Deckung dieser überplanmäßigen Aufwendungen erfolgt durch zahlungswirksame Mehrerträge aus Transferleistungen bei den Produkten 3020 und 3030 sowie Zuweisungen bei den Produkten 3060 und 3080 in Höhe von insgesamt 464.000 €. Die verbleibende Deckung von 791.000 € Mehraufwendungen soll durch nicht in Anspruch genommene Mittel für Transferaufwendungen bei dem Produkt 3070 / SGB-II-Leistungen erfolgen."

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig.

### **Punkt 5: Erste Evaluation des Pilotprojekts "Das Heppenheimer Schul- und Jugendhilfemodell" Vorlage: 17-0250**

Der Ausschuss hat eingehend über die Vorlage beraten, wobei es kritische Anmerkungen zur Evaluation des Projektes insbesondere im Hinblick auf die personelle Ausstattung des Projektes durch die beteiligten Stellen (vornehmlich des Staatlichen Schulamtes), sowie zur Übertragbarkeit auf andere Kommunen gab.

Frau Pfaff gab Erläuterungen und beantwortete zahlreiche Fragen aus der Mitte des Ausschusses.

Der Ausschuss sah letztlich die inhaltliche Zuständigkeit für das Pilotprojekt beim Ausschuss für Schule und Soziales und seine Zuständigkeit nur für die finanzielle Seite. Er folgte den Erwartungen der Verwaltung in die künftige Entwicklung und fasste folgenden

### **Beschluss:**

Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

"Der Kreistag nimmt von der Evaluation des Pilotprojektes Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, das Projekt im Rahmen der Umsteuerung „Familien stärken – Zukunft schaffen“ bis Ende 2013 fortzuführen und im Zuge der Gesamtauswertung einen Vorschlag zu unterbreiten, ob und ggf. unter welchen Konditionen das Modell als festes Angebot für die Heppenheimer Schulen, Schüler und deren Familien erhalten bleiben kann.

Außerdem beauftragt der Kreistag die Verwaltung, den Vorschlag einer Ausweitung des Modellprojekts auf andere Kommunen zu prüfen."

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei einer Stimmenthaltung.

**Punkt 6:                        Vollzug des Haushaltes 2011; Bericht über die Erfüllung der Genehmigungsaufgaben**  
**Vorlage: 17-0265**

Der Ausschuss hat von der Vorlage 17-0265 Kenntnis genommen.

Erster Kreisbeigeordneter Metz und die Vertreter der Finanzverwaltung beantworteten Fragen zu dem Bericht an die Aufsichtsbehörde über den Vollzug der Auflagen der Haushaltsgenehmigung 2011. Zum ebenfalls erwähnten Bericht vom 20. Juni 2011 wurde mitgeteilt, dass mit diesem Bericht der Aufsichtsbehörde der Erste Finanz- und Controllingbericht 2011 und der Jahresabschluss 2010 übermittelt worden sei. Zu dem mit dem aktuellen Bericht vorgelegten Entwurf des Haushaltskonsolidierungskonzeptes wurde der Hinweis gegeben, dass darüber noch keine Beratung und Beschlussfassung des Kreisausschusses erfolgt sei.

**Punkt 7:                        Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen**

**Punkt 7.1:                        Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen;**  
**hier: Informationsveranstaltung der Verwaltung zum doppelhaushalt am 16. November 2011**

Vorsitzender Fiedler verwies auf die Einladung der Verwaltung zur Informationsveranstaltung zum doppelhaushalt am 16. November 2011, 17.00 Uhr, und warb um Teilnahme zahlreicher Gremiumsmitglieder.

**Punkt 7.2:                        Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen;**  
**hier: Information und Aussprache über Aufgabenzuständigkeit und Struktur des LWV Hessen**

Vorsitzender Fiedler nahm Bezug auf den Wunsch des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses, im Rahmen einer Ausschusssitzung Informationen aus erster Hand über die Aufgabenzuständigkeit und Struktur des Landeswohlfahrtsverbandes zu erhalten. Landesdirektor Brückmann haben zunächst nur Freitag, den 9. Dezember 2011 als möglichen

Termin anbieten können. Da dies für die Haushaltsberatungen im Kreis zu spät und im Kontext der Terminplanung für die Kreisgremien Ende November/Anfang Dezember ungünstig erschienen sei, sei vorsorglich um einen weiteren Termin angefragt und mit dem planmäßigen Sitzungstermin am 10. Februar 2012 auch gefunden worden.

Der Ausschuss war mit dem Termin 10. Februar 2012 einverstanden.

**Punkt 7.3:**   **Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen;**  
   **hier: Zweckverband Abfallwirtschaft Kreis Bergstraße**  
   **- personelle Besetzung der Geschäftsführung**

Die Abgeordneten Hoch und Dr. Greif hatten Fragen zur am Vortag der Sitzung in der Presse dargestellten personellen Besetzung der Geschäftsführung der Zweckverbandes Abfallwirtschaft Kreis Bergstraße und der dort geübten Praxis der Gewährung von Altersteilzeit.

Erster Kreisbeigeordneter Metz gab kurze Erläuterungen zu dem verbandsinternen Sachverhalt.

**Punkt 7.4:**   **Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen;**  
   **hier: Dank an Finanzdezernenten Thomas Metz**

In Anbetracht des bevorstehenden Wechsels in der Person des Finanzdezernenten des Kreises dankte Abgeordneter Kaltwasser Erstem Kreisbeigeordneten Metz für seine konstruktive und faire Zusammenarbeit mit und in den Gremien des Kreises.

Die Sitzung wurde um 09:10 Uhr durch den Vorsitzenden geschlossen.

Unterzeichnung der Niederschrift:

Vorsitzender:

gez. Fiedler

Schriftführer:

gez. Fasser